

Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V.

Carsten Passin, *Philosophischer Praktiker,*

Projektleiter „DenkWege zu Luther“

Schlossplatz 1d | 06886 Lutherstadt Wittenberg

034921 60323, 03491 4988-11

passin@ev-akademie-wittenberg.de

www.junge-akademie-wittenberg.de



Evangelische Akademie
Sachsen-Anhalt e.V.

Evangelische Akademie Thüringen

Dorothea Höck, *Pfarrerin, Philosophische Praktikerin*

Studienleiterin / Projektleiterin „DenkWege zu Luther“

Zinzendorfplatz 3 | 99192 Neudietendorf

036202 984-18 | hoeck@ev-akademie-thueringen.de

www.ev-akademie-thueringen.de

Evangelische
Akademie
Thüringen



Projektpartner

philoSOPHIA e.V.

Philosophische Seminare für junge Menschen

www.philoPAGE.de



Theologisch-Pädagogisches Institut
der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens

www.tpi-moritzburg.de

Die „DenkWege zu Luther“ kooperieren mit der AG Schule und Bildung beim Lenkungsausschuss zur Vorbereitung des Reformationsjubiläums 2017. Das Projekt wird gefördert vom Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages, dem Freistaat Thüringen sowie dem Land Sachsen-Anhalt. Förderung erhält das Projekt auch von der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland und der Evangelischen Kirche in Deutschland.

Worauf Du nun (sage ich)
Dein Herz hängest und verlässest,
das ist eigentlich Dein Gott

Martinus Luther

DenkWege zu Luther

Das bundesweite Jugendbildungsprojekt
zur philosophischen, kulturellen und
religionskundlichen Bildung mit Jugendlichen
zum Reformationsjubiläum 2017

AM ANFANG
WAR DAS WORT



LUTHER
2017
500 JAHRE
REFORMATION

Reformation für Jugendliche heute

Junge Menschen haben tief greifende Fragen: Was muss ich leisten, um etwas wert zu sein? Kann ich aus eigener Kraft über mein Leben bestimmen? Was ist wirklich wichtig im Leben? Woher weiß ich das? Wie kann es weitergehen, wenn ich schwerwiegende Fehler gemacht habe? Welchen Sinn hat mein Leben, wenn ich keinen Erfolg habe, wenn ich schwer krank bin, wenn ich doch einmal sterben muss?

Einer, der sehr radikal über solche Fragen nachgedacht hat, war Martin Luther. Mit seiner Betonung christlicher Freiheit hat Luther Geschichte geprägt. Aus seinem Glauben gewann er die Kraft, die Veränderung einer ganzen Welt in Gang zu setzen. Was gibt uns heute Kraft und Mut, das zu leben und für das einzustehen, was wirklich wichtig ist?



Praktisches Philosophieren mit Jugendlichen

Die „DenkWege zu Luther“ sind ein bundesweites Projekt der Evangelischen Akademien Sachsen-Anhalt und Thüringen zur Dekade „Luther 2017 – 500 Jahre Reformation“. Sie bieten fächerübergreifende philosophische Projektwochen für Schulen, Berufsschulen und für außerschulische Jugendgruppen an.

In den „DenkWegen zu Luther“ sind Reformatoren und Humanisten, Philosophen, Literaten und Künstler der Renaissancezeit Gesprächspartner zu den Lebensfragen Jugendlicher. Wir philosophieren miteinander über Freiheit und Gewissen, Gott und Glaube, Politik und Moral, Glück und Vertrauen, Wahrheit und Toleranz. Orte der Reformation werden in die Projektarbeit einbezogen.

www.denkwege-zu-luther.de

In mehrtägigen Projekten – vorrangig in Jugendbildungsstätten – werden pädagogische Arbeitsformen möglich, die im Schulalltag nur schwer umsetzbar sind. In philosophischen und theologischen Gesprächen erschließen sich Jugendliche Grundfragen der religiösen Dimension menschlichen Daseins und üben grundlegende Fähigkeiten für das Miteinander in einer demokratischen Gesellschaft. Sie reflektieren ihre Wertmaßstäbe und lernen, ihre Gedanken zu formulieren, sich mit anderen auszutauschen und fremde Sichtweisen einzubeziehen.